

politisch-ideologischen, ökonomischen und geistig-kulturellen Zielstellungen für das Jahr 1984, die längerfristigen Führungsaufgaben zur Lösung von Schwerpunkten und die konkreten, abrechenbaren Wege und Verantwortlichkeiten zu ihrer Erfüllung enthalten. Sie nehmen solche Aufgaben und Maßnahmen in die Beschlüsse auf, die den politischen Erfolg für die Vorbereitung und Durchführung der Kommunalwahlen garantieren und dem Massenkampf zur Vorbereitung des 35. Jahrestages der Gründung der DDR starke Impulse verleihen.

*Für die neuen Leitungen sollen Genossinnen und Genossen vor geschlagen werden, die an den Brennpunkten des gesellschaftlichen Lebens ihre politische Bewährung erfolgreich bestanden, großes Vertrauen in ihren Partei- und Arbeitskollektiven und im Wohngebiet genießen und ständig für die weitere Festigung des Vertrauensverhältnisses zwischen Partei und Volk wirken.*

Kommunisten in Leitungsfunktion zeichnen sich durch unerschütterliche Treue zur Partei, feste Verbundenheit mit dem Arbeiterleben, ideologische Kampfpositionen, hervorragende Arbeitstaten und eine vorbildliche gesellschaftliche Tätigkeit aus. Sie kämpfen mit großem Verantwortungsbewußtsein, hoher Einsatzbereitschaft und revolutionärem Schöpferum um vorwärtsdrängende Veränderungen und mobilisieren den Ideenreichtum und die Schöpferkraft der Werktätigen für die konsequente Verwirklichung der Beschlüsse der Partei.

Es kommt darauf an, Parteimitglieder für die neuen Leitungen vorzusehen, die es verstehen, mit Tatkraft und hoher Einsatzbereitschaft die Beschlüsse der Partei zu verwirklichen, das Wort der Partei überzeugend in die Massen zu tragen, die stets im Geiste des sozialistischen Patriotismus und des proletarischen Internationalismus handeln, Klassenwachsamkeit üben, sich überall mit der aggressiven, menschenfeindlichen Politik des Imperialismus auseinandersetzen und den gegnerischen Einflüssen keinen Spielraum geben.

Gestärkt werden sollten die Parteileitungen mit politisch erfahrenen und kampferprobten Arbeitern sowie durch junge Parteimitglieder, die sich in der FDJ bewährten.

Unmittelbar nach den Berichtswahlversammlungen und Delegiertenkonferenzen stellen sich die neugewählten Leitungen in den Arbeitskollektiven vor und erläutern die beschlossenen Aufgaben.

**Beschluß des Politbüros des ZK vom 9. August 1983**